

■ Asparagus officinalis L.

(syn. *Asparagus altilis*, *A. hortensis*); Spargel, [s.](#)

[Farbtafel S.144, Bild 43.](#)

Fam.: Asparagaceae.

Vork.: Europa, Nordafrika, Nordamerika.

Droge: *Asparagi rhizoma* bzw. *radix* (syn. *Radix Rhizoma Asparagi*), der Wurzelstock mit den Wurzeln. **Inh.:** insbes. Asparagin (), Arginin () und Steroidsaponine. **Anw.:** Bestandteil von Blasen- und Nierentees bei entzündlichen Erkrankungen der ableitenden Harnwege, als Prophylaktikum gegen Nierengrieß, Bestandteil entsprechender Phytopharmaaka. TD: 45–80 g Droge. Die jungen Sprosse der Pflanze dienen als Gemüse. **Geg.:** entzündliche Nierenerkrankungen.

Hom.: *Asparagus officinalis* HAB1. **Anw.-Geb.:** als Diuretikum und bei Herzerkrankungen.

Histor.: Der Gattungsname *Asparagus* leitet sich vom griechischen *aspáragos* ab, dagegen ist der deutsche Name Spargel auf dessen Eigenschaft, aus der Erde zu sprossen (*spargáo* = ich sprosse), zurückzuführen.

◎ **Asparagus officinalis**, Spargel

◎ Asparagin